

LESUNG / Moderator Gunter Haug besucht den Seniorentreff Uhu

Urgroßmutter Schicksal

Gunter Haugs Urgroßmutter verlor siebenjährig ihre Mutter. Haug schildert ihren Lebensweg, stellvertretend für viele Schicksale Ende des 19. Jahrhunderts.

WEIKERSHEIM * Die Buchhandlung Buch und Papier, der Seniorentreff Uhu und die Stadt Weikersheim haben Gunter Haug zu einer Lesung eingeladen, die am Donnerstag, 13. Oktober um 19 Uhr im Seniorentreff Uhu stattfindet.

WEIKERSHEIM * Der Rundfunk- und Fernsehmoderator hat sich in letzter Zeit auch einen Namen als Schriftsteller gemacht. Gunter Haug wird aus seinem jüngsten Roman „Niemand's Mutter“ lesen. Die Geschichte handelt von dem Mädchen Anna, das im Alter von nur sieben Jahren seine Mutter verliert. Auch ihren Vater hat sie nie kennen gelernt. Er ist schon vor ihrer Geburt spurlos verschwunden und nie mehr aufgetaucht. Von einem auf den anderen Tag ist das Kind plötzlich völlig auf sich alleine gestellt.

WEIKERSHEIM * In diesem Tatsachenroman schildert Gunter Haug auch den Lebensweg seiner Urgroßmutter. Es ist das schwierige Leben der Untermagd aus Mittelfranken und ist stellvertretend eines von jenen Schicksalen, die es um die Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert zu Tausenden gegeben hat.

WEIKERSHEIM * In dem Roman „Niemand's Mutter“ erfahren die Leser überdies, dass Haugs Großmutter Maria, die Tochter von Anna, während des Krieges unter vielen anderen auch den entflohenen Kriegsgefangenen und späteren französischen Präsidenten in der Dachkammer ihres Hauses in Rothenburg ob der Tauber versteckt hatte. Mit „Niemand's Mutter“ knüpft Haug an seinen Bestseller „Niemand's Tochter“ an. stv

Quelle

Verlag	: Tauberzeitung, Bad Mergentheim
Publikation	: Tauberzeitung bis Februar 2007
Ausgabe	: Nr.285
Datum	: Mittwoch, den 12. Oktober 2005
Seite	: Nr.1020